



Datum

11. Februar 2013

ZdK-Präsident Alois Glück zum angekündigten Rücktritt von Papst Benedikt

"Der überraschend angekündigte Rücktritt von Papst Benedikt erfüllt uns mit Respekt und Dankbarkeit. Papst Benedikt hat mit seinem Leben der Botschaft Jesu Christi und der Kirche in herausragender Weise ein Leben lang gedient. Dies ist sicher auch der Maßstab für seine jetzige Entscheidung. Der Papst tritt zurück aus gesundheitlichen Gründen. Alle anderen Spekulationen sind unangemessen. Der Papst spricht offen von seinen nachlassenden Kräften, vom Leiden und vom Unvermögen, den ihm anvertrauten Dienst gut auszuüben. Dies sind bewegende Zeugnisse menschlicher Größe. Seine heute veröffentlichte Entscheidung ist ein Schritt aus Verantwortung und aus Liebe zur Kirche, der in der ganzen Linie seines Lebenswerkes liegt. Der Schritt ist überraschend und ein tiefer Einschnitt für uns alle. Wir danken Papst Benedikt für seinen großen Dienst und für sein Beispiel als Diener des Glaubens und der Kirche.

Für die katholische Kirche in Deutschland ist der heutige Tag sicher eine Zäsur, aber sie bleibt in gleicher Weise in der Gemeinschaft der Weltkirche.

Heute ist nicht der Tag für eine ausführliche Würdigung seines Dienstes für die Kirche noch erst Recht für Nachfolgedebatten. Heute ist ein Tag des Dankes und der Wertschätzung, ein Tag auch des Gebetes für einen Menschen, Priester, Bischof und Papst, der sein Leben in den Dienst der Kirche gestellt hat."

Pressestelle Hochkreuzallee 246, 53175 Bonn
Postfach 24 01 41, 53154 Bonn

Tel. +49. (0) 228. 38 297 - 28 **Fax** +49. (0) 228. 38 297 - 48
Mail presse@zdk.de **Web** www.zdk.de

Herausgeber
Dr. Stefan Vesper Generalsekretär

Redaktion
Theodor Bolzenius Pressesprecher